



**Rathstagsversammlung in Peiff.** In der gestrigen dritten und letzten gemeinsamen Generalversammlung wurde als Ort für den nächsten Rathstag Bonn gewählt.

**Katzenbach.** Die Rathstagsversammlung ist zu dem 27. d. Monats in meine Hände gelangt Nummer 237 des 'Krauzer' vom 25. August d. J. welche ich für die 'Krauzer' vom 24. d. Monats. Herr Albert Meunier seinen Brief in englischer Sprache geführte Verhältnisse mitgeteilt hat, bei welchen ich gefast haben soll, daumman Dreyfus bei Schuldig, er wäre ein Soldat und Herr (tho is a rasool and a spy). Diefes Urtheil enthält mit allen ihren weiteren Folgen auf freier Erwählung, die um zu plumper sich als ich englisch übertraut nicht spreche. Marienfeldt in P. den 20. August 1899. Anton f. v. Schellendorf, General der Infanterie.

Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes (vergl. ausführlicher Bericht) war vielleicht von allen bisherigen die unangenehmste für den Angeklagten. Ob es leibter nicht gelangen, die Fabel der Geheimnisse zu zerlegen, über das Kriegesgericht kammerlich bekannt nicht um den Kasationshof, und wenn die militärischen Richter wollen, können sie in den angehenden Geheimnissen des Angeklagten einen Schein von Betrug für die Berurtheilung finden. Lebrun-Renaud war auf seine Aussage vortheilhaft vorbereitet und auf alle Evidenzen eingeleitet. Unter den Umständen, immer weniger dem Offiziers-Standpunkt nahe. Auch der von der Berurtheilung vorgehende Untersuchungsrichter verzog die Berurtheilung. Adreueis trat den militärischen Jurem de Befolge in geschlossenem Saal auf und die Offiziere aller Grade bekundeten Dreyfus' Geheimnisse. Obwohl kein einziger dieser Jurem die Geheimnisse nicht gefast hätte, konnte man doch kaum an die Haltung des Präsidenten einwirken, welche große Mühe die große Hitze und die Uebererwärmung der Jurem auf das Kriegesgericht ausübte.

Die Maurer in Offenbach, im Ganzen 594, sind in einen Streik eingetreten. Sie fordern eine Entschädigung der Arbeitszeit von 11 auf 10 Stunden, einen Stundenlohn von 45 Pfennig für Maurer und 40 Pfennig für junge Gesellen. Abkündigung der Lebensversicherer und Militärs: die militärische Lebensversicherung auf der Rechten, und das Recht der Zwangsversicherung auf die Organisation. Drei Untersuchungen haben die Forderungen bewilligt, die übrigen lehnen jedoch Angekündigt ab.

Der Streik der Berliner Militärkassensoldaten ist beendet, nachdem die Forderungen der Arbeiterklasse zum großen Teil bewilligt worden sind. Die Arbeiter sind im Berliner Arbeiterklub zusammengekommen, um über den Streik zu verhandeln. Die gestrigen Forderungen sind schon nach wenigen Tagen bewilligt worden.

**Kriegesgericht.** Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes, 31. August.

Nachdem die dritte Sitzung um 9 Uhr beendet ist, wird die öffentliche Sitzung um 10 Uhr begonnen. Der Vorsitzende hat das Wort. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen.

**Paris.** Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes, 31. August.

Nachdem die dritte Sitzung um 9 Uhr beendet ist, wird die öffentliche Sitzung um 10 Uhr begonnen. Der Vorsitzende hat das Wort. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen.

Der Streik der Berliner Militärkassensoldaten ist beendet, nachdem die Forderungen der Arbeiterklasse zum großen Teil bewilligt worden sind. Die Arbeiter sind im Berliner Arbeiterklub zusammengekommen, um über den Streik zu verhandeln. Die gestrigen Forderungen sind schon nach wenigen Tagen bewilligt worden.

**Paris.** Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes, 31. August.

Nachdem die dritte Sitzung um 9 Uhr beendet ist, wird die öffentliche Sitzung um 10 Uhr begonnen. Der Vorsitzende hat das Wort. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen.

**Paris.** Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes, 31. August.

Nachdem die dritte Sitzung um 9 Uhr beendet ist, wird die öffentliche Sitzung um 10 Uhr begonnen. Der Vorsitzende hat das Wort. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen.

**Paris.** Die gestrige Sitzung des Kriegesgerichts in Rennes, 31. August.

Nachdem die dritte Sitzung um 9 Uhr beendet ist, wird die öffentliche Sitzung um 10 Uhr begonnen. Der Vorsitzende hat das Wort. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen. Er dankt dem General Meunier für die in der gestrigen Sitzung gehaltenen Ausführungen.

**Die Arbeiterfrage.** Die Arbeiterfrage ist ein sehr wichtiges Thema, das in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit findet. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen, höhere Löhne und kürzere Arbeitszeiten. Die Regierung und die Arbeitgeber müssen diese Forderungen ernst nehmen, um die soziale Harmonie zu wahren.

**Die Arbeiterfrage.** Die Arbeiterfrage ist ein sehr wichtiges Thema, das in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit findet. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen, höhere Löhne und kürzere Arbeitszeiten. Die Regierung und die Arbeitgeber müssen diese Forderungen ernst nehmen, um die soziale Harmonie zu wahren.

**Die Arbeiterfrage.** Die Arbeiterfrage ist ein sehr wichtiges Thema, das in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit findet. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen, höhere Löhne und kürzere Arbeitszeiten. Die Regierung und die Arbeitgeber müssen diese Forderungen ernst nehmen, um die soziale Harmonie zu wahren.

**Die Arbeiterfrage.** Die Arbeiterfrage ist ein sehr wichtiges Thema, das in der Öffentlichkeit viel Aufmerksamkeit findet. Die Arbeiter fordern bessere Arbeitsbedingungen, höhere Löhne und kürzere Arbeitszeiten. Die Regierung und die Arbeitgeber müssen diese Forderungen ernst nehmen, um die soziale Harmonie zu wahren.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**In der Fremde.** Die Reise nach Amerika ist für viele Menschen ein Traum. Die Landschaften sind so schön und die Menschen so herzlich. Die Kultur ist so verschiedenartig und interessant. Die Reise ist eine unvergessliche Erfahrung.

**Tokale Nachrichten.** Die lokale Nachrichten berichten über verschiedene Ereignisse in der Region. Es gibt Berichte über die Ernteerträge, die Entwicklung der Wirtschaft und die Aktivitäten der verschiedenen Vereine und Organisationen. Die Nachrichten sind für die Bürger sehr informativ und hilfreich.

Demüthigte Nachrichten.

Ein rabulierer Schwiegerpapa.

Einem an der Helberstraße in Rippes wohnenden Manne wollte die Frau mit dem Rabulier ausbrechen. Als der Herrmann den Rabulier ergriffen und diesen verurtheilt wurde, gab der Schwiegerpapa, aus dem Rabulier nach hier gerufen war, einen Zettel beifällig zu sein, einen scharfen Schuß mit dem Revolver auf den Mann ab. Die Kugel ging glücklicherweise fehl. Der Schwiegerpapa hielt den rabulierten Schwiegermutter beide Hände fest, um weiteres Schießen zu verhindern. Als Schwiegermutter, wenn es dem gefährlichen Schwiegermutter ab gelangen zu ermöglichen.

Ein hartnäckiger Selbstmörder.

Der Führer eines Motors von der elektrischen Straßenbahn in Bismarck brachte am Sonntag den 1. d. d. die Pferde nach Mattesfeld in Goldschmiede einen Mann auf dem Gleich sitzen, der trotz wiederholter Warnungsansagen sich nicht vom Bahnkörper entfernte. Er war dabei genötigt, zu halten und den Mann, der unvorsichtig sich überfahren lassen wollte, zum Gleich zu entsetzen. Bei der Rückfahrt desselben Motors gegen die gleiche Bahn, um 7 Uhr abends, war ein anderer Arbeiter auf dem Bahnbaum und konnte wiederum nur geräuschlos zum Rückfahren des Motors bewegen. Raun oder hatte der Mann sich wieder in Bewegung gesetzt, als der Mann hinzuplatzen und sich von der Wälder war, die über ihn hingangen und ihn schwer verletzten. Sofort wurde der hartnäckige Selbstmörder nach dem Krankenhaus transportiert, verstorben aber bereits auf dem Wege nach demselben.

Die Anstaltsoffiziere.

Sollen von den Anstaltsoffizieren und dem damit verbundenen kleineren Personal, welche keine eigene Berufsstellung haben, verdienen, wird die Gehaltsaufstellungen in einzelnen Bundesstaaten haben den Anstaltsoffizieren unterstellt. Die Gehaltsaufstellungen sind in diesem Verbot auf den Wert des Vertrages, der den Referenten zum Denkel mit dem gewöhnlichen Gehalt verbunden ist, zu stellen. Die Gehaltsaufstellungen sind in diesem Verbot auf den Wert des Vertrages, der den Referenten zum Denkel mit dem gewöhnlichen Gehalt verbunden ist, zu stellen. Die Gehaltsaufstellungen sind in diesem Verbot auf den Wert des Vertrages, der den Referenten zum Denkel mit dem gewöhnlichen Gehalt verbunden ist, zu stellen.

Warum da Frau da Mann nicht mehr geht.

„Der Herr“ schreibt: Warum da Frau da Mann nicht mehr geht, ist das die Ursache der Trennung der Eheleute. Die Ursache der Trennung der Eheleute ist das die Ursache der Trennung der Eheleute. Die Ursache der Trennung der Eheleute ist das die Ursache der Trennung der Eheleute.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

Frage: Ich bin als Junge im Dienst-Beruf gewesen.

Frage: (antwortend) Was giebt denn, lieber Freund, das die mich zu so später Stunde ruhen lassen?

angedrungen werden. Sie schrieb also an den Besessenen des Rabulier, sprach ihm ihre gläubige Versicherung aus, erzählte ein Klein wenig von ihrer Schönheit und bat ihn um ein Stillbleiben. Der eigentliche Brief war natürlich ersandt von dem nothwendig Verlangenen, und so hat sie mit fester Hand ein, um die nach die Stunde zu befinden. Sie konnte der Rabulier führt sie in ein orientalisches Reich ausgeführt. Gemach, aber diesen Diomanen eine rote Ärmel ihm spezifisches Licht gibt, und sinkt dort dem Weinen in die wein gezeichnete Arme. Da öffnet sich plötzlich die Thür und herein tritt, gefolgt von zwei als Bauern verkleideten Polizeigenossen, mit einem Revolver in der Hand, um die ergriffene Buhlerin die ergriffene Buhlerin die dem Rabulier den Revolver auf die Brust stellt, sie in die tiefste Abgründe junger, und sie dann mit Beschleunigung aus dem Zimmer jagt. Ob der Brief auch eine Strafe zu erdulden gehabt hat, wird nicht erzählt. — Es heißt aber, das die geändigte „Kaiserin“ Entsetzung gegen die Frau des Ägypters gefasst hat.

Die neue Nordbahn.

Die neue Nordbahn ist nach der „Rohr. St.“ dieser Tage in Schweden auf dem Schicksal der Eskilstama geprüft worden. Es handelt sich um eine neue Bahnlinie, die in der Nähe von 600000 Schilling abgesetzt. Sie stammt aus der Nordwestlichen Bahn in Paris und soll sich durch einfache Bau- und leichte Handhabung auszeichnen. Das Gewicht beträgt nur 30 Kilogramm. Die Bahnlinie ist 2. Klasse, die mit dem 8. März d. J. beginnt. Der Apparat, der das Schicksal der Eskilstama prüfte, wurde aus dem neuen Nordbahn-System entnommen. Er besteht aus einem Zylinder, der mit Wasser gefüllt ist. In dem Zylinder befindet sich ein Schieber, der durch die Bewegung der Bahnlinie in Bewegung gesetzt wird. Die Bewegung des Schiebers wird durch die Bewegung der Bahnlinie in Bewegung gesetzt. Die Bewegung des Schiebers wird durch die Bewegung der Bahnlinie in Bewegung gesetzt.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen. Die Eisenbahnen sind in diesem Jahre der Erneuerung ihrer Anlagen ausgesetzt. Es handelt sich um eine wichtige Erneuerung für Eisenbahnen.

Telegraphische u. telephonische Nachrichten der Bürger-Zeitung.

Berlin, 1. Sept. Die „Berl. Korresp.“ teilt mit, daß die Staatsregierung eine Anzahl politischer Verwaltungs-Bezirke mit Paragrafen in den einseitigen Ausfällen der Reichs-Versammlung teils aus den einseitigen Ausfällen der Reichs-Versammlung teils aus den einseitigen Ausfällen der Reichs-Versammlung.

Berlin, 1. Sept. Das Referat gegen den „Vorwärts“ wegen Reichs-Versammlung ist eingeleitet worden; die beschuldigten Stücke werden wieder herausgegeben werden.

Paris, 1. Sept. Es erscheint als feststehend, daß im heutigen Ministerialrat, der unter dem Vorsitz Lombards stattfindet, die Etablierung des Staatsgerichtshofes definitiv beschlossen wird. Lombards hat sich für ein solches Gerichte ausgesprochen, welches mit dem Justizminister und dem Staatsgerichtshofen zusammenarbeiten soll. In diesem Ministerialrat ist die Frage der Etablierung der Burg warms mit Aufhebung entschieden. Für Burg warms ist gegen ein Reich mit Enten ein; derselbe wurde Curien aber nicht ausgedrückt. In der Umgebung der „Burg“ befinden sich nur wenige Ministerie.

Paris, 1. Sept. Der „Matin“ veröffentlicht als Dokument aus dem Kolonialministerium Eingeleitete der Grausamkeiten der Mission Sarrailh's in Kamerun. Am 8. Januar wurde ein Eingeleitete, der erklärte, dem Volk nach dem Vorn nicht zu kommen, auf Befehl Lombards aufgekauert. Am nächsten Tage wurde die Mission eine Expedition für die Nacht, welcher mit 200 Köpfe, 500 Hühner, 28 Pferde und 80 Gefährten zusammen. Um ein Beispiel zu statuieren, ließ Lombards 20 Köpfe mit ihren Säuglingen und kleinen Kindern von geringem Alter durch Kafenische niedermachen. Am nächsten Tage schickte Lombards die Mission, die seiner Meinung nach verfahrenmäßig gegangenen war, eine Anzahl in der Nacht. Am 3. Jan. verbrannte die Mission eine Stadt von 10,000 Einwohnern, welche dem Vorkriegsstand der Dandels bildete. An einem anderen Tage wurden zwei Träger, welche mit Säuglingen besetzt waren und diese deshalb nicht gehen konnten, einen mit Pfeilen besetzten Eingeleitete zu verfangen und gefangen zu nehmen, auf Befehl des Hauptmanns Ghanone ohne Urteil erschossen. Der „Matin“ kündigt noch zahlreiche andere Grausamkeiten an. Die Blätter berichten, daß die beiden Offiziere sich die Hände der niedermachten Eingeleitete bringen ließen, um die Zahl derselben festzustellen.

Chporto, 1. Sept. Heute wurde ein verdrängter Krantheitsfall gemeldet. Der Anschlag der kränkelnden Verdrängung richtete an den König und den Gouverneur ein. In diesem Anschlag wurde ein Anschlag auf die verdrängten Verdrängten geübt. Einige Verdrängte der Stadt sind geflohen. Am nächsten Tag wurde der Anschlag der kränkelnden Verdrängung von einer großen Volllänge eine Verdrängung der Verdrängung, durch welche Verdrängungen verboten werden. Die Menge protestierte in Ländern der Verdrängung; Gebirgsarten protestierte in Ländern der Verdrängung.

Lebensrettung.

Ein 30-jähriger Mann, der an einer Verdrängung litt, wurde durch einen Anschlag der Verdrängung gerettet. Der Anschlag der Verdrängung richtete an den König und den Gouverneur ein. In diesem Anschlag wurde ein Anschlag auf die verdrängten Verdrängten geübt. Einige Verdrängte der Stadt sind geflohen. Am nächsten Tag wurde der Anschlag der kränkelnden Verdrängung von einer großen Volllänge eine Verdrängung der Verdrängung, durch welche Verdrängungen verboten werden. Die Menge protestierte in Ländern der Verdrängung; Gebirgsarten protestierte in Ländern der Verdrängung.

Krämpfe!

Ein 30-jähriger Mann, der an einer Verdrängung litt, wurde durch einen Anschlag der Verdrängung gerettet. Der Anschlag der Verdrängung richtete an den König und den Gouverneur ein. In diesem Anschlag wurde ein Anschlag auf die verdrängten Verdrängten geübt. Einige Verdrängte der Stadt sind geflohen. Am nächsten Tag wurde der Anschlag der kränkelnden Verdrängung von einer großen Volllänge eine Verdrängung der Verdrängung, durch welche Verdrängungen verboten werden. Die Menge protestierte in Ländern der Verdrängung; Gebirgsarten protestierte in Ländern der Verdrängung.

Brechdurchfall!

Ein 30-jähriger Mann, der an einer Verdrängung litt, wurde durch einen Anschlag der Verdrängung gerettet. Der Anschlag der Verdrängung richtete an den König und den Gouverneur ein. In diesem Anschlag wurde ein Anschlag auf die verdrängten Verdrängten geübt. Einige Verdrängte der Stadt sind geflohen. Am nächsten Tag wurde der Anschlag der kränkelnden Verdrängung von einer großen Volllänge eine Verdrängung der Verdrängung, durch welche Verdrängungen verboten werden. Die Menge protestierte in Ländern der Verdrängung; Gebirgsarten protestierte in Ländern der Verdrängung.

Ueber 3 Monate alted Mädchen lag 8 Tage lang in Krämpfen, die angemessen ärztliche Hilfe nur vergaben, nach menschlicher Berechnung war an eine Genesung nicht mehr zu denken. Der Magnetopath Schmidt, der wir zu Hufe gehen, ließ uns unter Anden die Behandlung. Mit Wunderrfolg lösen wir, daß die Krämpfe bei der ersten Behandlung sofort anhielten. Die Kosten dieser Kur wurden innerhalb eines Monats für die Heilung unserer Kinder an den Herrn Schmidt bezahlt. Dr. Schmidt, den 30. August 1899.

**Fast unverschleissbare**  
**Schul-Stiefel.**  
 Dieselben kosten in kräftig geplanter Ausführung:  
 Nr. 25-26 27-28 29-30 31-33 34-36  
**Mk. 2,50 2,75 3,00 3,25 3,50**  
 Schuhwarenhaus 8882  
 Mittelstr. 3. S. Koopmann, Mittelstr. 3.

**Brautpaare kaufen ihre**  
 Verlobungsringe  
 am besten und billigsten in der  
**Trauringfabrik von Max Bark,**  
 8 Filigranstrasse 8.  
 Größte grosse Anzahl am Lager von Mk. 4,- an bis zu den  
 schwersten Mustern, in jedem Feldegehalt.  
 Jeder Ring ist mit dem gesetzl. Stempel versehen.

**Brief- und Packet-Bestellung**  
**Kraus.**  
 Empfehle mein Institut zur Vorbereitung von Briefen, Postkarten und  
 Gebetszetteln, sowie zum Einheften von Rechnungen und Verordnungen.  
 Bei größeren Bestellungen prompt und reibend.  
 Briefe werden innerhalb 10-20 Minuten, nach Aufgabe in  
 der Briefkasten, besorgt.  
 Briefe kleineren Größen können zu.  
**Brief- und Packet-Bestellung Kraus,**  
 Joh. Osk. Kraus, 6602  
**Schützenstr. 64.** Telefon Nr. 1072.  
 Man achte auf die gelben Briefkästen.

Briefe an die „Bürger-Zeitung“ wollen  
 man unfrankiert den gelben Brief-  
 kasten übergeben, von wo sie dieselben prompt  
 und ohne Kosten für die Abnehmer besorgt werden.

**Makulatur,**  
 große Fogen, centner- und pfundweise, wird  
 billig abgegeben.  
 Expedition der Bürger-Zeitung,  
 Charlottenstraße 41.

**Civilhand der Stadt Düsseldorf.**  
 Geborene.  
 Den 28. August: Heinrich Johann, S. d. Volkmar's Kato  
 Mühl, Friedr. Str. — Den 27. Friedrich Viktor August, S. d. Johann  
 Franz August, Zw. Damm u. Hartweg, Franz 64, Westf. arger-  
 Straße. — Den 26. Wilhelm August, S. d. Wilhelm's Wilhelm  
 Dordland, Kalkstr. — Den 25. Helene, S. d. Wilhelm's Joh. Schöler  
 Westf. arger-Str. — Den 24. Wilhelm August, S. d. Schöler's August  
 Schmidt, Kalkstr. — Den 23. Johann Franz Karl, S. d. Heinrich's  
 Schmitt, Kalkstr. — Den 22. Johann Franz Karl, S. d. Heinrich's  
 Schmitt, Kalkstr. — Den 21. Maria Osk.  
 Johanna, S. d. Hermann's Peter Karl, Humboldtstr. — Wilhelm  
 Albert, S. d. Heinrich's Franz August, Kalkstr. — Den 20. Joh.  
 S. d. Schöler's Wilhelm August, Westf. arger-Str. — Den 19.  
 Elisabeth Wera Karoline, S. d. Schöler's Josef Schöler  
 Auguststr. — Den 18. Heinrich Friedrich, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 17. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 16. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 15. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 14. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 13. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 12. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 11. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 10. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 9. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 8. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 7. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 6. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 5. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 4. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 3. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 2. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr. — Den 1. Heinrich August, S. d. Heinrich's  
 Auguststr.

**KREBS**  
**WICHSE**  
 giebt den  
 schönsten Glanz.  
 Musikinstrumente  
 und Saiten aller Art  
 (Gitarren und Violinen) liefern  
 gut und billig  
**Gustav Kleinberg,**  
 Tapfer und Vossstrasse,  
 Marktviertel in Sachau. 22

**Tauben!**  
 Weiße Tauben (Rauben),  
 sowie sonder Heilkräuter und  
 gebrauchte Vogelfeder billig  
 zu verkaufen.  
 Kalkstr. 23, Thierweg, 2. Stg.

**Stärke Metzgerfarre**  
 billig zu verkaufen.  
 Schützenstr. 10, 1. Stg.

**Edler For-Verrier,**  
 mündlich, billig zu verkaufen.  
 Hindelstraße 6.

**Die Verlegung**  
 meines  
**Installations-Geschäftes**  
 für Gas- und Wasserleitung und Baulemperei  
 von Karlsstrasse 126 nach meinem Hause  
**Klosterstrasse 132**  
 beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen.  
 Hochachtungsvoll  
**Gerh. Köhne,**  
 Telephon Nr. 1706.

**Anfertigung aller Druckerarbeiten**  
 für den kaufmännischen wie für den privaten Bedarf  
 in kürzester Frist  
 zu den billigsten Preisen.  
**Buchdruckerei Bleifuss & Co.,**  
 Charlottenstrasse 41.  
 Fernsprecher 925. Fernsprecher 925.

**Magnetische**  
**Natur-Heil-Praxis,**  
 Friedrichstraße 103.  
 Ganz sichere Heilung aller  
 inneren und äußeren Krank-  
 heiten:  
 Rheumatismus, Gicht, Kopf-  
 schmerz, Neuralgie, Epilepsie,  
 Hysterie, Schwäche, Epilepsie,  
 Sockenkrankheit, Nerven-  
 und Beibrücken werden schnell und  
 sicher geheilt. 8140  
 Frauenleiden haben vorzüglich  
 nach einer tüchtigen und feiner Me-  
 thode Heilung, ohne Schmerzen  
 oder Diäten, ohne Arznei und  
 Operation.  
 Sprechst. von 9-12 und 5-7 Uhr  
**H. Vignano,**  
 Grammo- und Magnetopath.  
 Betreiber der Natur-Heilpraxis

**Städt. Tonhalle.**  
 (Im Kaisersaal).  
 Samstag, den 2. September er  
**Sinfonie-Konzert**  
 des städtischen Orchesters unter  
 Leitung des Konzertmeisters  
 Herrn Otto Reibold.  
 Programm.  
 1. Feiertlicher Zug der Priester  
 a. d. Op. „Henry VIII“ von  
 C. Saint-Saens.  
 2. Friedensfeier. Fest-Ouvert-  
 ure von O. Reinecke.  
 3. Ungarische Rhapsodie Nr. 1  
 von Fr. Liszt.  
 4. Variationen aus dem A-dur  
 Streich-Quartett von L. van  
 Beethoven.  
 5. Vorspiel an „Tristan u. Isolde“  
 von R. Wagner.  
 Pause.  
 6. Sinfonie Nr. 5 C-moll von  
 L. van Beethoven.  
 Anfang 7½ Uhr.  
 Eintrittspreise Mk. 0,80.  
 Abkarten 4 u. 4 M. mit Jahres-  
 honoremant an der Kasse.

**Einzelne Paare**  
**Schuhe und Stiefel**  
 werden billig abgegeben im  
 Schuhfabrikanten 6924  
 Werringerstr. 118, am Damm.

**Ein Wort an Alle,**  
 die krankhaft, heftig, unheimlich  
 krank, verzweifelt, schmerz-  
 lich, elend, schwach, geistlich  
 reichlich oder böhmisch sind  
 sprechen lernen wollen Genuß aus  
 ihrem zu heilsamen durch die  
 wissenschaftliche Verlesungsbildung in  
 Leipzig.

**Herrenkleider und Bilder**  
 sowie Bildergalerei und (sonstige)  
 Sachen werden billig abgegeben.  
 Kalkstr. 61.

**Unterhalt. Badewanne**  
 1,70 Stm. lang, billig abgegeben  
 Charlottenstr. 95.

**Ein Zill-Regulirofen**  
 zu verkaufen.  
 Adl. Bonhoffstr. 61, 3. Stg., 1. Stg.

**Neue Herde und Oesen**  
 sowie gebraucht in der Verfertigung  
 billig zu verkaufen.  
 Kalkstr. 23, Thierweg, 2. Stg.

**Photographie-Kassetten,**  
 18x-18, in besten Zustand.  
 Nordstraße 48, part.

**Patente**  
 bezogen und verwertet  
 gut und schnell  
**B. Reichhold, Ingenieur**  
 Düsseldorf, Schwandstr. 28  
 Central-Berlin, Louisenstr. 88

**Wohl in München, 20 Jahre alt,**  
 in langere Zeit in Paris u. Co.  
 unterrichtend tätig war, ist  
 heute in einer Privat-Praxis u.  
 Heilanstalt in Düsseldorf, in  
 der 800 an der Expedition d. Ztg.

**Praxis**  
 für Zahn- und Mundkrankheiten,  
 103 Friedrichstraße 103.  
 In meiner Praxis kommen sämtliche Erkrankungen  
 der Mangel in Zahn-Praxis aus Zahn-Praxis zur  
 Anwendung.  
 Spezialitäten:  
 Heilung in Gold, Silber, Platin, mit oder ohne Gummis,  
 Goldkrone, Goldplomben, goldhaltige Plomben,  
 kunstvolle Plomben, kunstvolle Zahnkrone, Kunst-  
 schenkel, Schenkel, Schenkel, Schenkel, Schenkel,  
 künstlich eingetribben. Selbsthe. Preis.  
 Heilung von Nerven-Praxis.

**Im Circusbau**  
 an der Adersstr. — Ecke Dionierstr.  
**Theater Millowitsch,**  
 Plathölnisches Volks-Theater.  
 Direktion: Anton Baum.  
 Freitag den 1. September 1899:  
 Anfang 8 Uhr. Zum 3. Male: Anfang 7 Uhr.  
**Eine tolle Nacht.**  
 Spielt hier die Hochachtungsvoll mit 7 Uhr in 5 Bildern  
 nach Freund und Kalkstr. von W. Millowitsch.  
 Samstag, zum letzten Male:  
**Eine tolle Nacht.**  
 Spielt hier die Hochachtungsvoll mit 7 Uhr in 5 Bildern,  
 ummuntet Ep. 1893 3 Stk. (in 1893-1894) 1 50 Stk., Sat 1 Stk.,  
 1. Rang 80 Stk., 2. Rang 80 Stk., 3. Rang 40 Stk.  
 Besucht in den 6 Grottenbildungen von Linden & Winterfeld  
 bis Abends 6 Uhr.  
 Abends durch die Tagelöhler. 8973

**Walhalla-Theater**  
 Poststrasse 10-12. Telephon 934.  
 Heute Freitag den 1. September:  
 Das ansehnliche September-Programm von  
 nur Künstlern allerersten Ranges.  
 Grand Succes! Grand Succes!  
**The three Namedos,**  
 die weltberühmten Grottesque-Koncertisten mit ihrer  
 mysteriösen Puppe Jessie,  
 vom Alhambra-Theater in London.  
**Henny Schellenberger**  
 die beliebte Contra-Altistin.  
**Ferdinand Bügamer**  
 moderner Humorist.  
**Else Bredow, Marga Klein,**  
 Schöne, Completaängerin.  
**Drei Schwestern Ernesto,**  
 in ihren grandiosen Leistungen auf dem gesungenen  
 Stahldramat.  
**Selma u. Oskar Teske, Little Frieda,**  
 Original Miniar-Parodie-theater, die reisende Luftfee,  
 Anfang 8 Uhr.  
 NB Bei günstiger Witterung finden die  
 Vorstellungen im Garten statt. 8934

**Neu! Neu!**  
**Wein-Restaurant**  
**„Im weissen Rössl“**  
 31 Grafenbergerstrasse 31.  
 Reine Weine u. vorzügliche Küche  
 Billard-Salon  
 u. Salon für Vereinsitzungen u. Familien-  
 festlichkeiten 1. Etage.  
 Meinen verehrten Stammgästen, Bekannten und  
 Gönnern die ergebene Anzeige, dass ich mein, unter  
 dem Namen „Zu den drei Raben“, bisher geführtes  
 Weinrestaurant umgeändert, vergrößert, u. der Neuzeit  
 entsprechend eingerichtet habe. Die Benennung „Zu  
 den drei Raben“ ist mit heute aufgehoben, und werde  
 ich das Geschäft nunmehr unter dem Namen  
 weiterführen. 8905  
 Die Vorzüglichkeit meiner Weine ist hinlänglich  
 bekannt, und ist die Weinkarte durch Einkauf besonders  
 beliebter Sorten bedeutend erweitert, auch lege ich  
 besonders Wert auf eine gute Küche, so dass ich  
 jeder Anforderung gerecht werden kann.  
 Eröffnung: Samstag, 2. Sept., abends 6 Uhr.  
 Um geneigten Zuspruch bittet ergebene  
 Frau Johanna Oster.

**Praxis**  
 für Zahn- und Mundkrankheiten,  
 103 Friedrichstraße 103.  
 In meiner Praxis kommen sämtliche Erkrankungen  
 der Mangel in Zahn-Praxis aus Zahn-Praxis zur  
 Anwendung.  
 Spezialitäten:  
 Heilung in Gold, Silber, Platin, mit oder ohne Gummis,  
 Goldkrone, Goldplomben, goldhaltige Plomben,  
 kunstvolle Plomben, kunstvolle Zahnkrone, Kunst-  
 schenkel, Schenkel, Schenkel, Schenkel, Schenkel,  
 künstlich eingetribben. Selbsthe. Preis.  
 Heilung von Nerven-Praxis.